



## Österreichische Kulturschätze entdecken und für Ukraine spenden

**„Sonntag der offenen Tür“: Der Wiener Städtische Versicherungsverein lädt Interessierte am 10. April in die Kaiserliche Schatzkammer – Eintritt frei!**

Geschichts- und Kulturinteressierte besuchen die Kaiserliche Schatzkammer in der Wiener Hofburg am **Sonntag, den 10. April 2022** bei **freiem Eintritt**. Ermöglicht wird dies durch den Wiener Städtischen Versicherungsverein, ein langjähriger Kooperationspartner der Kaiserlichen Schatzkammer. An diesem „Sonntag der offenen Tür“ haben BesucherInnen außerdem die Möglichkeit zugunsten ukrainischer Kriegsoffer zu spenden. *„Kunst und Kultur einer breiten Bevölkerung möglichst barrierefrei zugänglich zu machen, ist ein essenzieller Teil unserer Förderphilosophie. Lässt sich Kulturgenuß darüber hinaus noch mit karitativem Engagement verbinden, freuen wir uns umso mehr, Partner dieser großartigen Aktion sein zu können“*, erklärt **Mag. Helene Kanta**, Vorstandsdirektorin des Wiener Städtischen Versicherungsvereins, Hauptaktionär der Vienna Insurance Group AG (VIG), der Holdinggesellschaft der international tätigen VIG-Versicherungsgruppe.

### „Sonntag der offenen Tür“

Der zweite Sonntag im April steht ganz im Zeichen des österreichischen Kulturgutes und der Solidarität: Der Wiener Städtische Versicherungsverein lädt bei freiem Eintritt in die Kaiserliche Schatzkammer. Darüber hinaus besteht, dank der Kooperation mit der Caritas, die Möglichkeit, ukrainischen Kriegsflüchtlingen mit einer freiwilligen Spende unter die Arme zu greifen.

Die **Kaiserliche Schatzkammer** in der Wiener Hofburg gliedert sich in die Weltliche und die Geistliche Schatzkammer. Die Weltliche Schatzkammer gibt einen Einblick in mehr als tausend Jahre europäische Geschichte. So finden sich dort die Insignien und Kleinodien des Heiligen Römischen Reiches oder auch die Krone Kaiser Rudolfs II., die spätere österreichische Kaiserkrone. Die Geistliche Schatzkammer bietet einen faszinierenden Rundgang durch die Kunst-, Frömmigkeits- und Religionsgeschichte. Die Objekte erzählen vom mittelalterlichen Reliquienkult, vom habsburgischen Katholizismus zur Zeit der Gegenreformation, von nachbarocker Herrscherfrömmigkeit und vom österreichischen Volksglauben. Alle Informationen unter [kaiserliche-schatzkammer.at](https://www.kaiserliche-schatzkammer.at).

**Wichtig:** Corona-bedingt herrschen nach wie vor Besucherobergrenzen, damit Sicherheitsabstände eingehalten werden können. Bitte um Verständnis, dass es bei hoher Besucherdichte zu längeren Wartezeiten beim Einlass kommen kann. Das Tragen einer FFP2-Maske ist während des gesamten Besuchs verpflichtend.

### Ukraine Hilfe der VIG-Versicherungsgruppe

Seit 2004 in der Ukraine operativ tätig, ist es für die VIG selbstverständlich, umfassende Unterstützung für ukrainische Kriegsoffer anzubieten. Deswegen hat das VIG-Management den „VIG Family Fund“ eingerichtet, der zur Abdeckung der mittel- und langfristigen Kriegsschäden dienen soll. Die Grunddotierung durch die VIG beträgt fünf Millionen Euro, auch die VIG-Gruppengesellschaften in Österreich sowie Zentral- und Osteuropa beteiligen sich daran. Ebenso können MitarbeiterInnen der VIG-Gruppe mit einer Geldspende unterstützen. Darüber hinaus stellen VIG-Gesellschaften unter anderem in Österreich, der Slowakei, Polen, Ungarn, Rumänien und Tschechien Wohnungen für ukrainische KollegInnen zur Verfügung, die mit ihren Familien aus dem Kriegsgebiet flüchten.

Der Wiener Städtische Versicherungsverein ist Hauptaktionär der Vienna Insurance Group AG Wiener Versicherung Gruppe (VIG), der Holdinggesellschaft der international tätigen VIG-Versicherungsgruppe. Der Wiener Städtische Versicherungsverein unterstützt die VIG-Versicherungsgruppe in kulturellen und sozialen Belangen. Dabei legt er großen Wert auf grenzüberschreitenden Austausch mit jenen Ländern Zentral- und Osteuropas, in denen die VIG-Versicherungsgruppe tätig ist. Im Rahmen von Kooperationen und Initiativen werden gezielt Aktivitäten von sozialen Organisationen unterstützt, die unter anderem Platz und Freiräume für persönliche und kulturelle Entfaltung schaffen.

**Rückfragen an:**

Wiener Städtische Versicherungsverein  
Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Schottenring 30, 1010 Wien

Mag. Romy Schrammel  
Tel.: +43 (0)50 350-21224  
E-Mail: [r.schrammel@wst-versicherungsverein.at](mailto:r.schrammel@wst-versicherungsverein.at)